

SUIZIDALITÄT BEI JUGENDLICHEN

professionell erkennen – ansprechen – sicher handeln



Zielgruppe

- JaS und Schulsozialarbeit
- Fachkräfte der Jugendhilfe
- Offene Kinder- und Jugendarbeit
- Fachkräfte in Beratungsstellen

Die Qualifizierung stärkt die fachliche, kommunikative und kooperative Handlungssicherheit im Umgang mit suizidalen Krisen und unterstützt Einrichtungen dabei, professionell, entlastend und strukturiert zu handeln

Modul	Inhalte
Grundlagen & Dynamiken suizidaler Krisen	• Fachliche Einordnung von Suizidalität • Warnsignale, Risiko- und Schutzfaktoren
Professionelle Haltung & Gesprächsführung	• Umgang mit eigenen Unsicherheiten, Ängsten und Grenzen • Entwicklung einer klaren, reflektierten Haltung • Gesprächsführung mit Jugendlichen in Krisen inkl. praktischer Methoden
Einschätzung & Handeln im Krisenfall	• Strukturierte Einschätzung der Akutheit suizidaler Äußerungen • Zuständigkeiten & Kooperation mit Hilfesystemen • Gesprächsdokumentation im Krisenkontext inkl. Dokumentationsbogen
Elternberatung in Krisensituationen	• Typische Elternreaktionen verstehen • Professionelle, deeskalierende Gesprächsführung • Weitervermittlung & Hilfsangebote
Selbstfürsorge & Teamgesundheit	• Belastungs- und Auftragsgrenzen erkennen • Strategien zur Selbstfürsorge im pädagogischen Alltag

Nach der Qualifizierung können die Teilnehmenden

- Suizidalität fachlich einordnen
- Warnsignale erkennen und Akutheit einschätzen
- sicher und strukturiert handeln
- klare, wertschätzende Gespräche führen
- Eltern professionell begleiten
- im multiprofessionellen Team kooperativ arbeiten
- eigene Belastungsgrenzen wahrnehmen und schützen

Rahmenbedingungen:

- Dauer: 3 Tage Präsenz à 8 Std
- Gruppengröße: 10–30 Personen
- Ort: Räume der Einrichtung
- Übungsmaterial & Vorlagen inklusive
- Anpassung an bestehende Schutz- und Krisenkonzepte
- Kosten: 3500 € (inkl. praxiserprobter Materialien)

* **Tanja Krauß**

Dipl. Sozialpädagogin
Systemische Beraterin
systemische Paar- und Familientherapeutin
17 Jahre Erfahrung als JaS Fachkraft

Suizidale Krisen zeigen, dass ein junger Mensch dringend nach Entlastung und Lösungen sucht. Meine Haltung: aufmerksam hinschauen, professionell begleiten und gemeinsam tragfähige Alternativen entwickeln.